



## **Verein der Briefmarkenkunde 1881 Kassel e.V. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

Persönliche Daten werden in allen Bereichen erhoben und gespeichert. Das gilt für die Bürger, aber auch für Institutionen und Vereine. Bisher galt hierfür nur das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Hinzugekommen ist die Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO).

Der Verband der Philatelisten-Vereine Hessen, Rhein-Main-Nahe e. V. (Verband) hat mit seinen Verbands-Nachrichten 10/18 die angeschlossenen Vereine über seine Datenerhebung informiert. In angepasster Form gilt dieser Text für die Beziehung zwischen dem Verein und seinen Mitgliedern bzw. dem Verband. Die Mitglieder werden hiermit offiziell darüber informiert:

### **Datenschutzerklärung des Vereins für Briefmarkenkunde 1881 Kassel e. V. :**

#### **1. Verantwortlicher für Datenspeicherung und -Verarbeitung**

Verein für Briefmarkenkunde 1881 Kassel e. V. (Verein), c/o Uwe Kirchhoff, Fr.-Ebert-Str. 30, 34266 Niestetal-H. (Vorsitzender)

Vertreter: a) Markus Schaake, Brauweg 20, 37073 Göttingen (Schriftführer)  
b) Heinz Brödner, Breitscheidstr. 84, 34119 Kassel (Kassierer).

#### **2. Welche Daten werden gespeichert und verarbeitet?**

Der Verein speichert und verarbeitet personenbezogene Daten, die er für die Erfüllung der satzungskonformen Aufgaben benötigt: Dieses sind personenbezogene Daten der Vorstandsmitglieder und der Mitglieder des Vereines:

Vorname, Name, Titel, Geburtsdatum, Geburtsort, Beruf, Telefonnummer, E-Mail, Straße, Hausnummer, Wohnort mit Postleitzahl, die Mitgliedsnummer, Eintrittsdatum, Funktion im Verein, Ehrungen (Verband, BDPh). (Darüber hinaus werden Adressen und Bankdaten der Mitglieder für den Bankeinzug des Beitrages erhoben).

#### **3. Legitimation - Rechtsgrundlage**

Die personenbezogenen Daten werden entsprechend der DSGVO und dem BDSG gespeichert und verarbeitet.

Die Daten werden zur Erfüllung der satzungsgemäßen Zwecke des Vereins erhoben (Art. 6, Abs.1). Hierzu gehören auch Daten, die zur Durchführung von philatelistischen Veranstaltungen und zum Sammlerschutz erhoben werden.

Mit Einwilligung der Betroffenen können personenbezogene Daten inkl. Fotografien zu Jubiläen, Ehrungen, Gratulationen, Veranstaltungen etc. in Publikationen des Vereines und des Verbandes und auf der Homepage des Vereines verarbeitet und veröffentlicht werden. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, jedoch nicht rückwirkend.

#### **4. Datenspeicherung und Datenverarbeitung**

Interne Empfänger: Innerhalb des Vereines erhalten die Mitglieder des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes die personenbezogenen Daten, die für die Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben des Vereines benötigt werden.

Externe Empfänger: Im Rahmen der satzungsbezogenen Aufgaben können personen-bezogene Daten an unseren Verband und an den Bund Deutscher Philatelisten (BDPh) weitergegeben werden. Der Verband übermittelt die Daten der Mitglieder der angeschlossenen Vereine (Name, Vorname, Titel, Adresse, Mitgliedsnummer, Ausstellertätigkeit, Ehrungen, Eintrittsjahr) an den BDPh; der BDPh übergibt jeweils notwendige Daten einem Dienstleister (Druckerei, Logistikunternehmen zum Bezug der Bundeszeitschrift „philatelie“. Weitere Datenübertragungen finden nicht statt.



## **5. Zeitraum der Speicherung**

Die personenbezogenen Daten werden innerhalb eines Monats nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

Name, Vorname, Geburtsdatum, Eintrittsdatum können 10 Jahre für steuerliche Zwecke gespeichert werden.

Dauerhafte Speicherung für das Vereinsarchiv und die Vereinschronik kann für folgende Daten erfolgen: Name, Vorname, Funktion in Verein und Verband, Ehrungen, Bildveröffentlichungen. Die Verarbeitung erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins, solange kein Widerspruch der betroffenen Person vorliegt.

## **6. Datenschutzrechte**

Die betroffenen Personen besitzen das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung erhobener Daten (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), und Rechte nach Art. 18 und 20 DSGVO; es gelten die Einschränkungen nach §§ 34, 35 BDSG. Es besteht ein Beschwerderecht nach Art. 77 DSGVO, § 19 BDSG bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

## **7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Es besteht für Vereinsmitglieder die Pflicht zur Bereitstellung der Daten, die für die satzungsbezogenen Aufgaben des Vereins, des Verbandes und des BDPH nötig sind, bzw. gesetzlich verpflichtet sind.

## **8. Datenübertragung durch elektronische Medien**

Datenübertragung ist nicht lückenlos sicher; ein vollständiger Schutz der Daten vor dem Zugriff Unbefugter ist nicht möglich. Wir behalten uns vor, diese Information zum Datenschutz aus gegebenen Anlässen (Gesetzgebung) jeweils anzupassen.